

Topthemen: [Galaxy S6](#) [Apple Watch](#) [MWC](#) [CeBIT](#) [Windows 10](#) [NSA](#) [iPhone 6](#) [Android](#)

heise online > News-Foren

Fahrdienst-Vermittler Uber beschwert sich bei EU-Kommission

Startseite > News-Foren > Fahrdienst-Vermittler Uber beschwert sic... > TTIP & TISA werden phantastisch

<< Beitrag >> << Thread >> Beantworten E-Mail Neuer Thread Thread-Anzeige einblenden


 Suchen

Leser-Feedback zum Beitrag

18. Dezember 2014 10:19

TTIP & TISA werden phantastisch

RaSaal (mehr als 1000 Beiträge seit 02.02.05)

Bewertung dieses Beitrags: 

Lance Hardwood schrieb am 18. Dezember 2014 10:01

> Immer noch nicht kapiert was die Investitionsschutzklauseln bedeuten?

Ich schon. Aber bei Ihnen hege ich Zweifel.

> Da geht es um Gesetzesänderungen die nach Abschluss des Vertrages
> gemacht werden. Es geht dort also darum den Status Quo zu
> zementieren.

Dann sehe Sie sich doch mal die geheimen TISA Unterlagen an. Da wird von DEREGULEIRUNG gesprochen. Und nun raten Sie mal, was mit Sicherheit auch dereguliert wird und wer wen verklagt, falls dies nicht passiert?

Die Intention von TISA, CETA und TTIP sind offensichtlich. Fehlende Gewinne von Konzernen sind durch die Staatskasse zu ersetzen. Und selbst falls etwas ausdrücklich dementiert wird in Bezug auf TTIP & Co. heißt dass nur, dass es bestenfalls eine kurze Bedenkzeit gibt, bis man seine Meinung geändert bekommt.

> Damit Investitionen die man bereits getätigt hat nicht
> durch neue Gesetze vernichtet werden.

Jaja, das Unternehmerische Risiko, das ja eigentlich die Begründung für den Gewinn liefert. Das ist so Phöse, laßt uns zur Planwirtschaft übergehen.

Auch wenn es die BWL-Eliten, also meiner Meinung nach die Dümmeren der Dummen, noch nicht gemerkt haben, man schaufelt gerade das eigenen Grab mit Atombomben.

> Das ist nicht ganz zufällig dasselbe was sich die Taxi-Lobby wünscht.
> Die Taxi-Unternehmen haben nämlich in ihre Taxis investiert, und nun
> möchte Uber das Gesetze geändert werden, was die Investitionen der
> Taxi-Unternehmen zerstören würde.

Hach wie schön, die armen Taxi-Unternehmen. Ich ich Trottel dachte es geht um Service-Qualität und den Schutz der Verbraucher. Das niemand abgezockt wird und im Schadensfall eine Versicherung existiert. Wie Blöd von mir. Auf so etwas kann man ja nach TTIP verzichten. Eine Schadensmeldung würde ja den Gewinn gefährden, Versicherung sowieso, da wäre ja der Verbraucher dann regressfähig. Selbst Schuld, wenn er sich auch einen Kamikaze-Fahrer anvertraut.

Zurück zum eigentlichen Thema. Ist TISA dann auch von den Lobby-Huren durch gewunken, darf, muss und soll Ueber dann ja nicht nur die Fahrtdaten und den Verbraucher festhalten, wahrscheinlich auch noch die Gesprächsinhalte mit dem Fahrer. Nein, die dürfen, müssen, sollen die natürlich auch verkaufen, zu Geld machen und kostenfrei an die NSA weiter leiten.

Perfekt!

Ansonsten ein kleiner Tipp an die Lobby-Zuhälter: Schleift mal an euren Spin, das hier war erbärmlich und viel zu leicht zu kontern!

Erläuterung zum Bewertungssystem

<< Beitrag >> << Thread >> Beantworten E-Mail Neuer Thread Thread-Anzeige einblenden

Nutzungsbedingungen

In Thread-Darstellung zeigen In Eingangsreihenfolge zeigen

heise online Themen

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z & 123